

Entsprechende Studien- und Prüfungsordnung: 2019

Zum Studiengang gehörende Module:

Module Hauptfach 1 und 2,

Module Freiberuflichkeit 1 und 2,

Wahlmodul

Modul Hauptfach 1	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	FG Komposition, Musiktheorie, Musikpädagogik, Musikwissenschaft
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Moduldauer	Zwei Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, stehen in direktem Zusammenhang mit dem Hauptfachunterricht und fördern die künstlerischen Fähigkeiten.
Zum Modul gehörende Moduleile / Lehrveranstaltungen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Hauptfach Komposition 2. Musikästhetik. -philosophie 3. Elektronische Komposition u. Aufführungspraxis 4. Vorbereitung Masterarbeit
Kennnummer des Moduls	101 500
Modulfrequenz	Beginn jedes Semester möglich
Arbeitsaufwand/ workload	1320 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	44 ECTS
Modulbeauftragter	H. Prof. Rihm und der Master - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
1. Beschreibung des Modulteils Hauptfach Komposition	
Qualifikationsziele / Lehrinhalte	Verfertigung von Kompositionen von hervorstechender persönlicher Eigenart. / Umfassende Kenntnis der historischen und zeitgenössischen Kompositionstechniken und –Ästhetiken, der eine hochentwickelte Fähigkeit gegenübersteht, eine eigene - durchaus auch eigensinnige – kritische Position einnehmen zu können. Sicherheit im Umgang mit berufsständischen Fragen.
Lehrveranstaltungstyp	Einzelunterricht und Gruppenseminar
Lehrveranstaltungsprüfung	Testat
Arbeitsaufwand	960 Stunden (ca. 65 Stunden Kontaktzeit, 895 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	32 ECTS
2. Beschreibung des Modulteils Musikästhetik. -philosophie	
Qualifikationsziele	Nachdenken über Musik in den verschiedenen Zeiten und Kulturen fördert die Bestimmung des eigenen Standorts junger Komponisten.
Lehrinhalte	Das Verständnis von Musik beginnend mit Orpheus, den Pythagoräern, Platon und Aristoteles, über die mittelalterlichen Denker und die Abbildung der kosmischen Gesetze, die frühen Humanisten, die Aufklärung – Musik als Sprache – bis hin zur Romantik – Unsagbares zu sagen – Zeitlichkeit und Zeiterfahrung, die „Kulturindustrie“ (Adorno) unserer Tage.
Lehrveranstaltungstyp	Gruppenunterricht
Lehrveranstaltungsprüfung	Testat
Arbeitsaufwand	90 Stunden (ca. 25 Stunden Kontaktzeit, 65 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	3 ECTS
3. Beschreibung des Modulteils Elektronische Komposition und Aufführungspraxis	
Qualifikationsziele	Kenntnis der Entwicklungslinien, ästhetischen Konzeptionen und repräsentativer Komponisten und Werke der elektronischen, elektro-akustischen und live-elektronischen Musik nach 1945. Fähigkeit zur stilistischen Einordnung, Kenntnis und Verständnis der benutzten Technologien, Fähigkeit zur kritischen Hinterfragung und Bewertung der Ergebnisse (=Werke).
Lehrinhalte	Entstehung, Entwicklung, Strömungen und Tendenzen der elektronischen usw. Musik nach 1945, Einordnung und Zusammenhang mit anderen musikalischen und gesellschaftlichen Entwicklungen. In den Seminaren: Schulung des Gehörs zur Beurteilung elektronischer Klänge durch

	eigenes Erstellen elektr. Klänge mit den verschiedenen Syntheseformen; Analysemethoden nichtnotierter Musik mittels Spektralanalyse; praktisches Kennenlernen der Möglichkeiten der Live-Elektronik.
Lehrveranstaltungstyp	Seminar
Lehrveranstaltungsprüfung	Testat
Arbeitsaufwand	180 Stunden (ca. 50 Stunden Kontaktzeit, 130 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	6 ECTS
4. Beschreibung des Modulteils Vorbereitung Masterarbeit	
Qualifikationsziele	Förderung der Fähigkeit, im eigenen HF-Bereich ein musikalisches Programm unter musikwissenschaftlich interessanten Aspekten zusammen zu stellen und dafür selbstständig ein künstlerisch angemessenes Programmheft gestalten zu können.
Inhalte	Grundlagenvermittlung: Einführung in wissenschaftlich-künstlerisches Denken; Präsentation und Erörterung von beispielhaften Masterarbeiten.
Lehrveranstaltungstyp	Seminar
Lehrveranstaltungsprüfung	Testat
Arbeitsaufwand	90 Stunden (ca. 25 Stunden Kontaktzeit, 65 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	3 ECTS

Modul Hauptfach 2	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	FG Komposition, Musiktheorie, Musikpädagogik, Musikwissenschaft
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandenes Modul HF1
Moduldauer	Zwei Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, stehen in direktem Zusammenhang mit dem Hauptfachunterricht und fördern die künstlerischen Fähigkeiten.
Zum Modul gehörende Module / Lehrveranstaltungen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Hauptfach Komposition 2. Musikästhetik. -philosophie 3. Elektronische Komposition u. Aufführungspraxis 4. Vorbereitung Masterarbeit / Masterarbeit
Kennnummer des Moduls	101 600
Modulfrequenz	Beginn jedes Semester möglich
Arbeitsaufwand/ workload	1590 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	53 ECTS
Modulbeauftragter	H. Prof. Rihm und der Master - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
1. Beschreibung des Modulteils Hauptfach Komposition	
Qualifikationsziele / Lehrinhalte	Verfertigung von Kompositionen von hervorstechender persönlicher Eigenart. / Umfassende Kenntnis der historischen und zeitgenössischen Kompositionstechniken und -ästhetiken, der eine hochentwickelte Fähigkeit gegenübersteht, eine eigene - durchaus auch eigensinnige - kritische Position einnehmen zu können. Sicherheit im Umgang mit berufsständischen Fragen.
Lehrveranstaltungstyp	Einzelunterricht und Gruppenseminar
Lehrveranstaltungsprüfung	Die Abschlussprüfung zählt zur Masterarbeit; Anforderungen siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	960 Stunden (ca. 65 Stunden Kontaktzeit, 895 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	32 ECTS
2. Beschreibung des Modulteils Musikästhetik. -philosophie	
Qualifikationsziele	Nachdenken über Musik in den verschiedenen Zeiten und Kulturen fördert die Bestimmung des eigenen Standorts junger Komponisten.
Lehrinhalte	Das Verständnis von Musik beginnend mit Orpheus, den Pythagoräern, Platon und Aristoteles, über die mittelalterlichen Denker und die Abbildung der kosmischen Gesetze, die frühen Humanisten, die Aufklärung - Musik als Sprache - bis hin zur Romantik - Unsagbares zu sagen - Zeitlichkeit und

	Zeiterfahrung, die „Kulturindustrie“ (Adorno) unserer Tage.
Lehrveranstaltungstyp	Gruppenunterricht
Lehrveranstaltungsprüfung	Testat
Arbeitsaufwand	90 Stunden (ca. 25 Stunden Kontaktzeit, 65 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	3 ECTS
3. Beschreibung des Modulteils Elektronische Komposition und Aufführungspraxis	
Qualifikationsziele	Kenntnis der Entwicklungslinien, ästhetischen Konzeptionen und repräsentativer Komponisten und Werke der elektronischen, elektro-akustischen und live-elektronischen Musik nach 1945. Fähigkeit zur stilistischen Einordnung, Kenntnis und Verständnis der benutzten Technologien, Fähigkeit zur kritischen Hinterfragung und Bewertung der Ergebnisse (=Werke).
Lehrinhalte	Entstehung, Entwicklung, Strömungen und Tendenzen der elektronischen usw. Musik nach 1945, Einordnung und Zusammenhang mit anderen musikalischen und gesellschaftlichen Entwicklungen. In den Seminaren: Schulung des Gehörs zur Beurteilung elektronischer Klänge durch eigenes Erstellen elektr. Klänge mit den verschiedenen Syntheseformen; Analysemethoden nichtnotierter Musik mittels Spektralanalyse; praktisches Kennenlernen der Möglichkeiten der Live-Elektronik.
Lehrveranstaltungstyp	Seminar
Lehrveranstaltungsprüfung	Testat
Arbeitsaufwand	180 Stunden (ca. 50 Stunden Kontaktzeit, 130 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	6 ECTS
4. Beschreibung des Modulteils Vorbereitung Masterarbeit / Masterarbeit	
Qualifikationsziele	Förderung der Fähigkeit, im eigenen HF-Bereich ein musikalisches Programm unter musikwissenschaftlich interessanten Aspekten zusammen zu stellen und dafür selbstständig ein künstlerisch angemessenes Programmheft zu gestalten.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Erörterung vorhandener Programmhefte hinsichtlich Inhalt, Layout, Literatur-Recherche, Textformulierung, Maßstab. - Umgang mit Computer-Schreibprogrammen; Grundlagen von Seiten-Layout; Beheben technischer Schwierigkeiten. - Erstellen eines exemplarischen Programmheftes, welches benotet wird und dessen Bestehen die Voraussetzung zur Zulassung der endgültigen Masterarbeit ist. - Die endgültige schriftliche Masterarbeit ist dann im direkten Zusammenhang mit der Erarbeitung der Recitalprüfung im Hauptfach zu sehen.
Lehrveranstaltungstyp	1 Semester Seminar und 1 Semester selbstständiges Arbeiten
Lehrveranstaltungsprüfung	Schriftlicher und Praktischer Prüfungsteil, Anforderungen siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	360 Stunden (ca. 30 Stunden Kontaktzeit, 330 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	12 ECTS (zusammen mit den 3 ECTS aus Modul 1 = 15 ECTS)

Modul Freiberuflichkeit 1	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Fachgruppe „Komposition, Musiktheorie, Musikpädagogik, Musikwissenschaft“
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Moduldauer	Zwei Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, sind beruflich wichtige Ergänzungen und dienen sowohl der Abrundung einer musikalisch-künstlerischen Ausbildung als auch der besseren Orientierung und Vermarktung auf dem freiberuflichen Arbeitsmarkt.
Zum Modul gehörende Modulteile / Lehrveranstaltungen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Seminare Berufsbezogene Orientierung 2. Seminare Musik im Gespräch 3. Fächerübergreifende Projekte Theorie & Praxis
Kennnummer des Moduls	100 500
Modulfrequenz	Beginn jedes Semester möglich
Arbeitsaufwand/ workload	Ca. 120 Stunden Kontaktzeit
Leistungspunkte insgesamt	4 ECTS

Modulbeauftragter	Career Center und der Master - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt bzw. durch Anmeldung im International Office.
Sprache	Deutsch
1. Beschreibung des Modulteils Seminare Berufsbezogene Orientierung	
Qualifikationsziele	Kenntnisse über die Situation und Bedingungen des Arbeitsmarktes; Wissen um Vor- und Nachteile eines Angestelltenverhältnisses bzw. Freiberuflichkeit für eine bessere Orientierung im künftigen Berufsleben.
Lerninhalte	Berichte von Fachleuten aus verschiedenen Bereichen, die ihr Wissen, Erfahrungen und Ratschläge zu Themen wie Bewerbungsunterlagen, Vorstellungsgespräche, Projektideen, steuer- und versicherungsrechtliche Grundlagen austauschen.
Lehrveranstaltungstyp	Blockseminare
Lehrveranstaltungsprüfung	Testat
Arbeitsaufwand	ca. 45 Stunden Kontaktzeit
Leistungspunkte	1,5 ECTS
2. Beschreibung des Modulteils Seminare Musik im Gespräch	
Qualifikationsziele	Erweiterung der Fähigkeiten, Musik zu erfassen, zu beurteilen und selbst zu vermitteln.
Inhalte	Austausch über Musik und Interpretation mit herausragenden Persönlichkeiten des internationalen Musiklebens.
Lehrveranstaltungstyp	Blockseminare
Lehrveranstaltungsprüfung	Testat
Arbeitsaufwand	ca. 15 Stunden Kontaktzeit
Leistungspunkte	0,5 ECTS
3. Beschreibung des Modulteils Fächerübergreifende Projekte Theorie & Praxis	
Qualifikationsziele	Erweiterung der Fähigkeiten, musikalische Literatur zu erfassen, zu analysieren und musikalisch zu bewerten.
Inhalte	Kennenlernen und Umgehen mit Werken verschiedener Epochen und Gattungen unter musiktheoretischen, musikwissenschaftlichen sowie interpretatorischen Aspekten.
Lehrveranstaltungstyp	Je nach Angebot Blockseminar oder Gruppenunterricht
Lehrveranstaltungsprüfung	Testat
Arbeitsaufwand	Ca. 60 Stunden Kontaktzeit
Leistungspunkte	2 ECTS

Modul Freiberuflichkeit 2	
Allgemeine Informationen zu Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Fachgruppe „Komposition, Musiktheorie, Musikpädagogik, Musikwissenschaft“
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandenes Modul Freiberuflichkeit 1
Moduldauer	Zwei Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, sind beruflich wichtige Ergänzungen und dienen sowohl der Abrundung einer musikalisch-künstlerischen Ausbildung als auch der besseren Orientierung und Vermarktung auf dem freiberuflichen Arbeitsmarkt.
Zum Modul gehörende Modulteile / Lehrveranstaltungen	1. Seminare Berufsbezogene Orientierung 2. Seminare Musik im Gespräch
Kennnummer des Moduls	100 600
Modulfrequenz	Beginn jedes Semester möglich
Arbeitsaufwand/ workload	Ca. 60 Stunden Kontaktzeit
Leistungspunkte insgesamt	2 ECTS
Modulbeauftragter	Career Center und der Master - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt bzw. durch Anmeldung im International Office.
Sprache	Deutsch
1. Beschreibung des Modulteils Seminare Berufsbezogene Orientierung	
Qualifikationsziele	Kenntnisse über die Situation und Bedingungen des Arbeitsmarktes; Wissen um Vor- und Nachteile eines Angestelltenverhältnisses bzw. Freiberuflichkeit für eine bessere Orientierung im künftigen Berufsleben.
Lerninhalte	Berichte von Fachleuten aus verschiedenen Bereichen, die ihr Wissen, Erfahrungen und Ratschläge zu Themen wie Bewerbungsunterlagen, Vorstellungsgespräche, Projektideen,

	steuer- und versicherungsrechtliche Grundlagen austauschen.
Lehrveranstaltungstyp	In der Regel eintägige Seminare
Lehrveranstaltungsprüfung	Testat
Arbeitsaufwand	ca. 45 Stunden Kontaktzeit
Leistungspunkte	1,5 ECTS
2. Beschreibung des Modulteils Seminare Musik im Gespräch	
Qualifikationsziele	Erweiterung der Fähigkeiten, Musik zu erfassen, zu beurteilen und selbst zu vermitteln.
Inhalte	Austausch über Musik und Interpretation mit herausragenden Persönlichkeiten des internationalen Musiklebens.
Lehrveranstaltungstyp	In der Regel eintägige Seminare
Lehrveranstaltungsprüfung	Testat
Arbeitsaufwand	ca. 15 Stunden Kontaktzeit
Leistungspunkte	0,5 ECTS

Wahlmodul	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	HF-bedingt
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Aufnahmeprüfung
Moduldauer	Vier Semester
Zu den Modulen gehörende Modulteile / Lehrveranstaltungen	Wenn punktemäßig erforderlich, können von einem Studierenden selbständig verschiedene Wahlfächer zusammengestellt werden. Das aktuelle Wahlfachangebot wird vor Beginn eines Semesters auf der Homepage und per Aushang veröffentlicht. Es enthält über 70 verschiedene Angebote aus den Fachrichtungen: Pädagogik, Physiologie und Bewegung, Moderne Musik, Musikwissenschaft, Historische Aufführungspraxis, Musiktheorie, Instrumental- und Gesangsprojekte, Ensemble- und Kammermusikprojekte, Sprachen / Fachvokabular, Meisterklassen usw. Zusätzlich können Tutorate, Mentorentätigkeit, soziales Engagement und externe fachbezogene Leistungen anerkannt werden.
Kennnummer des Moduls	70
Modulfrequenzen	Die meisten Wahlfachangebote bestehen in jedem Semester. Bitte das aktuelle Wahlfachangebot der Homepage oder den Aushängen entnehmen.
Arbeitsaufwand/ workload	510 Stunden; der erforderliche Arbeitsaufwand errechnet sich durch die zu erbringenden ECTS-Punkte, die dem Studienverlaufsplan zu entnehmen sind.
Leistungspunkte insgesamt	17 ECTS; die pro Semester zu erbringende Anzahl von ECTS-Punkten ist dem Studienverlaufsplan zu entnehmen, kann aber flexibel gehandhabt werden.
Modulbeauftragter	Fr. Dr. Rieckert und der Master- Studienkommissionsleiter
Dozenten	Die Dozenten der verschiedenen Wahlfächer sind der aktuellen Wahlfachliste auf der Homepage oder den Aushängen zu entnehmen.
Qualifikationsziele	Die Beschäftigung im Wahlfachbereich dient einem Studierenden zur Abrundung seiner studienspezifischen Fertigkeiten und Fähigkeiten sowieso zur weiteren Spezialisierung. Ein Studierender kann dadurch zu einem kleinen Prozentsatz selbst bestimmen, in welcher Richtung er seine fachbezogenen Kenntnisse vertiefen möchte.
Inhalte	Wahlfachangebote gibt es im Wert von 0,25 bis zu 4 ECTS-Punkten. Lehrinhalte sind abhängig vom Wahlfach selbst. Nachgewiesene externe fachbezogene Leistungen werden entsprechend des Zeitaufwands anerkannt. Hierbei gilt: 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden.
Lehrveranstaltungstyp	Verschiedene; abhängig vom Wahlfach
Lehrveranstaltungsprüfung	Testat, Ausnahme: Wenn nach Absprache mit dem Dozenten in Musiktheorie oder Musikwissenschaft eine Hausarbeit oder ein Referat erstellt wird
Sprache	Deutsch, abgesehen von Sprachkursen oder Kursen für Fachvokabular